

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Ledebouria socialis

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 12 cm · ca. 20–25 cm. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Ledebouria socialis

Ledebouria socialis: silberne Flecken über kleinen Zwiebeln

Geflecktes Laub und violette Unterseiten machen den Silberzwiebel-Blaustern zu einem kleinen Blickfang. Seine Speicherorgane erklären die sparsamen Wassergaben und die besondere Pflanztiefe.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 12 cm · ca. 20–25 cm. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Ledebouria socialis
Familie	Asparagaceae
Herkunft	Südafrika
Liefergröße	Topf 12 cm · ca. 20–25 cm
Wuchs & Besonderheit	Zwiebelbildende Sukkulente mit gefleckten Blättern und Tochterzwiebeln

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell, mit vorsichtiger Gewöhnung an sanfte Sonne.	Ausreichend Licht erhält einen kräftigen Blattwuchs.
Wasser	Zwischen den Wassergaben deutlich antrocknen lassen.	Zwiebeln dienen als Speicherorgane.
Abfluss	Wasserreste entfernen und Zwiebelhäse nicht dauernd benetzen.	Stauende Nässe fördert Fäulnis.
Substrat	Durchlässige Sukkulentenmischung verwenden.	Der Wurzelraum soll rasch wieder Luft bekommen.
Pflanztiefe	Zwiebeln wie zuvor teilweise oberhalb der Erde belassen.	Tiefes Eingraben hält die empfindlichen Häse zu feucht.
Dünger	Bei Wachstum sparsam nach Etikett düngen.	Die kleine Speicherpflanze braucht keine Überversorgung.
Winter	Hell, frostfrei und deutlich sparsamer gießen.	Geringeres Wachstum senkt den Bedarf.
Sicherheit	Nicht verzehren und nicht mit Küchenzwiebeln verwechseln.	Ledebouria ist eine giftige Zierpflanze.

Wissen, das mitwächst

Eine Zwiebelpflanze mit dauerndem Blattschmuck

Ledebouria socialis bildet kleine, oberflächennah sitzende Zwiebeln. Aus ihnen wachsen längliche Blätter mit grünen Flecken auf hellerem Grund und oft violetter Unterseite. Im Handel findet sich weiterhin die Bezeichnung *Scilla violacea*, unter der auch das verknüpfte Shopangebot geführt wird. Kleine Blütenstände können erscheinen, doch die Blattzeichnung trägt den Hauptreiz. Tochterzwiebeln lassen mit der Zeit eine Gruppe entstehen. Die Pflanze ist kein frostharter Ersatz für heimische Blausterne im Garten.

Die angebotene Gruppe einplanen

Das Angebot steht im 12-cm-Topf und wird mit etwa 20–25 cm Gesamthöhe beschrieben. Eine helle Ablage lässt das Muster gut sehen. Die Zwiebeln und Blätter benötigen seitlich etwas Platz, sobald die Gruppe wächst. Die Szene zeigt eine Gestaltungsidee auf Grundlage des Originalbildes. Übertopf und Einrichtung sind nicht automatisch enthalten. Einzelne Blätter dürfen sich unterschiedlich aufrichten; eine gleichförmige künstliche Rosette wäre für diese Pflanze kein realistisches Vorbild.

Helligkeit ohne plötzlichen Sonnenstress

Ein heller Platz mit gefiltertem Tageslicht ist günstig. An etwas direkte sanfte Sonne wird die Pflanze langsam gewöhnt. Lichtmangel kann längere, schwächere Blätter fördern und die Zeichnung weniger deutlich wirken lassen. Halte sie frostfrei und von kalter Zugluft fern. Im Winter wird ein heller Platz beibehalten. Eine ruhende oder langsamer wachsende Gruppe benötigt dann deutlich weniger Wasser als im warmen Frühjahr.

Die Speicherzwiebeln erlauben Pausen

Lass die Erde zwischen den Wassergaben deutlich antrocknen. Versorge sie bei Bedarf und entferne überschüssiges Wasser zuverlässig. Gieße möglichst an die Erde, statt Wasser zwischen den Zwiebelhälsen stehen zu lassen. Weiche Zwiebeln bei nassem Ballen sind ein Warnsignal. Einzelne schrumpelige Blätter werden nicht ohne Blick auf die Wurzeln mit mehr Wasser beantwortet. Das Topfgewicht hilft, eine trockene Oberfläche von einem noch nassen Inneren zu unterscheiden.

Nicht zu tief pflanzen

Beim Umtopfen bleiben die Zwiebeln in ihrer bisherigen teilweise sichtbaren Lage. Eine lockere, durchlässige Sukkulentenmischung und ein Gefäß mit Abzugslöchern sind geeignet. Nur bei dichtem Wuchs mehr Platz geben. Gut entwickelte Tochterzwiebeln können vorsichtig getrennt werden, möglichst mit eigenen Wurzeln. Eine kleine Gruppe muss nicht sofort geteilt werden. Während aktiven Wachstums sparsam nach Etikett düngen; in der Ruhezeit wird keine Vorratsdüngung gegeben.

Ein genauer Blick auf die Zwiebelhälse

Kontrolliere Blattbasen und Zwischenräume auf Wollläuse. Abgestorbene Blätter werden behutsam entfernt, ohne gesunde Zwiebeln zu verletzen. Die Pflanze ist nicht essbar und darf nicht mit Küchenzwiebeln verwechselt werden. Pflanzenteile bleiben von Kindern und Haustieren fern. Veränderungen an mehreren Blättern werden zusammen mit Licht, Feuchte und Jahreszeit beurteilt. So lässt sich die langsame Entwicklung einer immer dichteren Gruppe gut begleiten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Tigerblatt. Topf 12 cm · ca. 20–25 cm.
Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Tigerblatt. Topf 12 cm · ca. 20–25 cm.
Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Warum heißt sie im Shop *Scilla violacea*?

Das ist eine im Handel weiterhin gebräuchliche ältere Bezeichnung. Der Pflanzenwelt-Eintrag verwendet *Ledebouria socialis*.

Müssen die Zwiebeln unter die Erde?

Sie bleiben beim Umtopfen in ihrer bisherigen teilweise sichtbaren Lage. Tiefes Vergraben ist ungünstig.

Kann ich Tochterzwiebeln abnehmen?

Gut entwickelte Tochterzwiebeln mit eigenen Wurzeln lassen sich vorsichtig trennen. Eine kleine Gruppe darf zunächst zusammenbleiben.

Ist sie für den Gartenwinter geeignet?

Nein. Diese südafrikanische Zwiebelpflanze wird hier frostfrei gepflegt und ist nicht mit heimischen Blausternen gleichzusetzen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop